

Call for Papers
zur 70. Wissenschaftlichen Jahrestagung
des Verbands der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V.
15. – 17. Mai 2008
an der Freien Universität Berlin

Die Jahrestagung des Verbands der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V. bietet ein hervorragendes Forum, um die besten neuen Forschungsergebnisse der Betriebswirtschaftslehre vorzustellen und zu diskutieren. Wir erbitten Einreichungen aus allen Gebieten der Betriebswirtschaftslehre und erhoffen uns, auf der Tagung ein breites Spektrum von Themen, theoretischen und methodischen Ausrichtungen bieten zu können, welche den state-of-the-art der Betriebswirtschaftslehre repräsentieren.

Wir laden Einreichungen zu zwei Arten von Beiträgen ein, Vorträge und Symposia:

Vorträge

Für einen Vortrag stehen (einschließlich eines 5-minütigen Korreferats und Diskussion) 30-45 Minuten zur Verfügung. Die Einreichung darf noch nicht veröffentlicht worden sein und erfolgt elektronisch über das Konferenzsystem der Tagung unter <http://www.bwl2008.de> in drei separaten Dokumenten

- Autorenangaben (Name/n, Anschrift/en und E-Mail-Adresse/n),
- Abstract, das die Forschungsfrage, theoretische und methodische Basis sowie die wesentlichen neuen Erkenntnisse des Beitrags benennt (max. 250 Wörter)
- und Manuskript.

Die Beiträge können in deutscher oder englischer Sprache verfasst sein. Sie werden doppelt-blind von mindestens zwei Gutachtern beurteilt.

Symposia

Hier bieten drei bis fünf Referenten/innen Vorträge und/oder Diskussionsbeiträge zu einem gemeinsamen Thema an, das durch den/die Organisator/en des Symposiums vorstrukturiert wurde. Symposia, für die 90 Minuten zur Verfügung stehen, sollten eine breite Gruppe von VHB-Mitgliedern ansprechen.

Symposia werden einseitig-blind von mindestens zwei anonymen Gutachtern beurteilt, auf Basis der Kriterien Qualität der Einreichung, Relevanz der Thematik, Erkenntnisbeitrag und Breite des Interesses an dem Thema seitens der VHB-Mitglieder.

Die Einreichung eines Symposiums erfolgt elektronisch über das Konferenzsystem der Tagung unter <http://www.bwl2008.de> und enthält in einem Dokument

- den Titel des Symposiums und den/die Namen, Anschrift/en und E-Mail-Adresse/n des/der Organisator/en des Symposiums,
- die Namen, Anschriften und E-Mail-Adressen der Referenten/innen des Symposiums,
- das Abstract, das die Forschungsfrage, theoretischen und methodischen Grundlagen sowie die wesentlichen Erkenntnisbeiträge des Symposiums benennt (max. 250 Wörter),
- einen 1.500 bis 2.500 Wörter umfassenden Text, in dem die Organisatoren/innen des Symposiums dessen Themenstellung, Zielsetzung, Inhalte, Relevanz, Erkenntnisbeitrag und Format (Organisation, Ablauf, etc.) beschreiben,
- einen 500 bis 1.000 Wörter umfassenden Text von jedem der Referenten/innen des Symposiums, in welchem der besondere Beitrag des/der Teilnehmers/in zum Symposium (vorgestelltes Manuskript bzw. Diskussionsbeitrag) spezifiziert wird,
- sowie in separaten Dokumenten die schriftliche Erklärungen aller Referenten/innen des Symposiums, dass sie an dem Symposium teilnehmen werden.

Die Veranstalter der Jahrestagung organisieren zudem einen Programmteil, der dem Generalthema

„Die Betriebswirtschaftslehre und ihre Nachbardisziplinen“

gewidmet ist. Die Betriebswirtschaftslehre besitzt eine lange Tradition des Austauschs mit Nachbardisziplinen (z.B. den Rechtswissenschaften, der Volkswirtschaftslehre, der Soziologie und Psychologie), die hier aufgenommen und fortgeführt werden soll. Dabei sollen Fragen behandelt werden wie: Welchen Erkenntnisbeitrag können andere Disziplinen für aktuelle betriebswirtschaftliche Fragestellungen liefern? Welche Konsequenzen hat eine – weitere – Öffnung der Betriebswirtschaftslehre zu ihren Nachbardisziplinen? Was wären die Implikationen von disziplinärer Exklusion und Abschottung?

Einreichschluss für Tagungsbeiträge ist der 30. November 2007. Eine Benachrichtigung erfolgt bis zum 7. März 2008.

Angenommene präsentierte Beiträge nehmen an einem Wettbewerb um den „KPMG Best Conference Paper Award“ teil.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit den Beitrag an dem Wettbewerb um den „Best Practice Paper Award“ einzureichen. Um an diesem Wettbewerb teilzunehmen, markieren Sie bitte das entsprechende Feld im Konferenzsystem.

Weitere Informationen zur Jahrestagung finden Sie unter <http://www.bwl2008.de>.

Programmkommission

Vorsitz: Mark Ebers (Köln)

Mitglieder: Günther Gebhardt (Frankfurt), Christian Homburg (Mannheim), Alf Kimms (Duisburg-Essen), Margit Osterloh (U Zürich), Andreas Richter (LMU München), Jörg Sydow (FU Berlin), Erik Theissen (Bonn), Georg v. Krogh (ETH Zürich), Peter Walgenbach (Erfurt), Christof Weinhardt (Karlsruhe).

Organisationskomitee

Vorsitz: Michael Kleinaltenkamp (FU Berlin)

Mitglieder: Alle betriebswirtschaftlichen Professorinnen und Professoren des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin.